



# Fernstudium Theologie geschlechterbewusst. kontextuell neu denken

2021/22

## VERANSTALTUNGSSNUMMER

212401 u.a.

## KOOPERATIONSPARTNER\*INNEN

Ev. Kirchenkreis Hagen  
Ev. Frauenhilfe in Westfalen e.V.  
Ev. Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken  
Ev. Kirchenkreis Unna  
Ev. Kirchenkreis Gelsenkirchen-Wattenscheid  
Ev. Elias-Kirchengemeinde Dortmund  
Sarepta-Schwesternschaft  
Amt für Mission, Ökumene und Weltverantwortung

## ZEITRAUM

April 2021 bis Mai 2022

## INHALT

Im April 2021 startet in der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW) der dritte Durchgang des Erwachsenenbildungsangebotes „Fernstudium Theologie geschlechterbewusst. kontextuell neu denken“.

Das ‚Fernstudium Theologie geschlechterbewusst – kontextuell neu denken‘ richtet sich an alle, die an Theologie interessiert sind und tiefer in theologische und spirituelle Fragen einsteigen wollen.

Folgende Merkmale zeichnen das Fernstudium aus:

- Aktuelle Gesprächspartner:innen
- Lebensrelevante Themen und Fragen
- Bezüge in die Gegenwart und Gesellschaft
- Geschlechterbewusstes Denken
- Methodisch abwechslungsreich und interaktiv, digital und analog

Die Arbeitsgrundlage bilden sieben Studienbriefe, die verteilt auf zwei Module erarbeitet werden. Das erste Modul setzt sich in den vier Studienbriefen Gott, Bibel, Christus Jesus und Kontexte mit den biblisch-hermeneutischen Grundlagen auseinander. Das zweite Modul bringt mit den drei Einheiten zu Spiritualität, Kirche und Ethik den Glauben im Kontext seiner Lebensbezüge ins Gespräch.

Die Teilnehmenden bearbeiten die Themen der sieben Studieneinheiten zunächst im Eigenstudium, auf der digitalen Lernplattform und in Tutorien. Die Wochenendveranstaltungen dienen der Vertiefung und des Austauschs und schließen die einzelnen Studieneinheiten ab.

Dieser Fernkurs ist eine anspruchsvolle Weiterbildung, mit der Sie theologisches Wissen erwerben und vertiefen. Es stellt allerdings keine Berufsqualifizierung im engeren Sinne dar. Eine theologische und akademische Vorbildung ist für die Teilnahme nicht notwendig.

Das Fernstudium wurde von den Evangelischen Frauen in Deutschland e.V. (EFiD) in Kooperation mit dem Studienzentrum der EKD für Genderfragen in Kirche und Theologie und der Evangelischen Arbeitsstelle Fernstudium des Comenius-Institutes entwickelt. Es ist eine Neubearbeitung und Weiterentwicklung des Fernstudiums Feministische Theologie und ein Meilenstein für eine zukunftsfähige Theologie.

## Zur Arbeitsweise des Fernstudiums

- Die sieben Studienbriefe enthalten neben einführenden und interpretierenden Texten zahlreiche Originaltexte.
- Eingefügt sind Bearbeitungsaufgaben, die die Studierenden darin unterstützen sollen, das Gelesene zu verstehen, einzuordnen und weiterzudenken.
- Die jeweiligen Themen werden unter aktuellen und erfahrungsnahen Fragestellungen so präsentiert, dass sie zunächst im Eigenstudium zu Hause bearbeitet, dann in Tutorien und auf der Lernplattform diskutiert und abschließend während einer Seminareinheit in der Gesamtgruppe vertieft und perspektivisch erweitert werden können.
- Jede Studieneinheit schließt mit einer Seminareinheit in der Gesamtgruppe ab. Dort geht es um die Klärung offener Fragen zur thematischen Vertiefung mit Hilfe verschiedener Arbeitsmethoden und zur Diskussion mit aktuellen Gesprächspartnerinnen und –partnern. Spiritualität ist





ein wesentlicher Bestandteil der Seminareinheiten, weil gesellschaftliche Verantwortung und Spiritualität aktive Teilhabe an der Welt bedeuten.

- Es ist möglich das Fernstudium in zwei Modulen zu bearbeiten. Das erste Modul behandelt die biblischen und hermeneutischen Grundlegungen mit den Studienbriefen Grundlagen, Bibel, Gott und Christus Jesus.
- Das zweite Modul thematisiert den Glauben in seinen Lebensbezügen mit den Studienbriefen Kirche, Ethik und Spiritualität. Die Module können einzeln oder gemeinsam belegt werden.
- Die Studieneinheiten werden durch E-Learning-Einheiten ergänzt.

Auf Grund der Corona-Pandemie sind wir aktuell auf eine Gruppengröße von 16 Personen begrenzt.

## PROGRAMM

### Digitale Informationsveranstaltung:

17. März 2021, 18.30 – 20.00 Uhr

#### 1. Modul: Biblisch-hermeneutische Grundlegung

##### Digitales Vortreffen

29. April 2021 20:00–21:30

##### Seminareinheit 1.1 Gott

19.–20. Juni 2021 – Soest

PD Dr. Andreas Bedenbender, Elke Markmann, Anne Heckel

##### Seminareinheit 1.2 Bibel

21.–22. August 2021 – Bielefeld

Rainer Engbert, Anne Heckel

Referent: Dr. Jan-Dirk Döhling

##### Seminareinheit 1.3 Christus Jesus

2.–3. Oktober 2021 – Bielefeld

Heike Bergmann, Anne Heckel, Angelika Weigt-Blätgen

Referentin: Prof. Dr. Claudia Janssen

##### Seminareinheit 1.4 Kontexte

27.–28. November 2021 – Bielefeld

Anne Heckel, Martin Treichel

Referent: Benedikt Bauer

#### 2. Modul: Glaube in seinen Lebensbezügen

##### Seminareinheit 2.1 Spiritualität

29.–30. Januar 2022 – Soest

Anne Heckel, Dr. Kerstin Schiffner

##### Seminareinheit 2.2 Kirche

26.–27. März 2022 – Soest

Beate Heßler, Thorsten Maruschke, Martin Treichel

##### Seminareinheit 2.3 Ethik

14.–15. Mai 2022 – Bethel

Anke Frickmann, Anne Heckel, Antje Röckemann

Die Seminareinheiten beginnen jeweils am Samstag um 10:30 und enden am Sonntag um 15:00.

Änderungen vorbehalten.

## VERANSTALTUNGSSORTE

Tagungsstätte Soest

Feldmühlenweg 15

59494 Soest

[www.tagungsstaette-soest.de](http://www.tagungsstaette-soest.de)

Haus der Stille

Am Zionswald 5

33617 Bielefeld

[www.haus-der-stille-bethel.de](http://www.haus-der-stille-bethel.de)





Die Zimmer der Tagungsstätte Soest haben unterschiedliche Standarts. Menschen mit Beeinträchtigungen werden bei der Vergabe der Zimmer bevorzugt.

#### LEITUNGSTEAM

Pfarrer PD Dr. Andreas Bedenbender, Universität Duisburg-Essen  
Pfarrerin Heike Bergmann, Frauenreferat im Ev. Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken  
Pfarrer Rainer Engbert, Ev. Kirchenkreis Dortmund  
Schwester Anke Frickmann, Sarepta-Schwesternschaft  
Pfarrerin Anne Heckel, Frauenreferat im Institut für Kirche und Gesellschaft  
Pfarrerin Beate Heßler, Amt für Mission, Ökumene und Weltverantwortung  
Pfarrerin Elke Markmann, Frauenreferat im Ev. Kirchenkreis Unna  
Pfarrer Thorsten Maruschke, Ev. Kirchenkreis Hagen  
Pfarrerin Antje Röckemann, Referat für gesellschaftliche Verantwortung im Ev. Kirchenkreis Gelsenkirchen und Recklinghausen  
Pfarrerin Dr. Kerstin Schiffner, Ev. Elias-Kirchengemeinde Dortmund  
Pfarrer Martin Treichel, Männerarbeit im Institut für Kirche und Gesellschaft  
Pfarrerin Angelika Weigt-Blätgen, Ev. Frauenhilfe von Westfalen e.V.

#### ZUSÄTZLICHE REFERENT\*INNEN

Dr. Jan-Dirk Döhling  
Prof. Dr. Claudia Janssen  
Benedikt Bauer

#### TEILNEHMENDEGEBÜHR (PRO PERSON)

1.495,- € für das gesamte Fernstudium  
950,- € für das 1. Modul (Grundlagen, Bibel, Gott, Jesus Christus)  
545,- € für das 2. Modul (Kirche, Spiritualität, Ethik)

Die Kosten teilen sich wie folgt auf:

|                              | 1. Modul     | 2. Modul     | Gesamtes Fernstudium |
|------------------------------|--------------|--------------|----------------------|
| Studienbriefe                | 160 €        | 120 €        | 280 €                |
| Übernachtung und Verpflegung | 545 €        | 350 €        | 895 €                |
| Bildungsleistung             | 245 €        | 75 €         | 310 €                |
|                              | <b>950 €</b> | <b>545 €</b> | <b>1.495 €</b>       |

Auf Anfrage ist eine Ratenzahlung möglich.

#### INHALTLICHE BERATUNG, GESAMTVERANTWORTUNG UND INHALTLICHE LEITUNG

Pfarrerin Anne Heckel  
Iserlohner Str. 25  
58239 Schwerte  
T 02304.755.239  
[anne.heckel@kircheundgesellschaft.de](mailto:anne.heckel@kircheundgesellschaft.de)

Vom 1.3.-18.5.2021 ist Ansprechpartner für das Fernstudium:

Pfarrer Martin Treichel  
Iserlohner Str. 25  
58239 Schwerte  
T 02304.755.370  
[martin.treichel@kircheundgesellschaft.de](mailto:martin.treichel@kircheundgesellschaft.de)

#### ANMELDUNG

Institut für Kirche und Gesellschaft · Iserlohner Str. 25 · 58239 Schwerte  
Anke Engemann (Tagungssekretariat)  
T. 02304.755-230 · F. 02304.755-318  
[anke.engemann@kircheundgesellschaft.de](mailto:anke.engemann@kircheundgesellschaft.de)  
[www.kircheundgesellschaft.de](http://www.kircheundgesellschaft.de)

#### HINWEISE ZUR ANMELDUNG

Für die Informationsveranstaltung bekommen Sie nach der Anmeldung bis zum 16.3.2021 den Link per Mail zugeschickt.  
Anmeldeschluss für das Fernstudium ist der 12. April 2021.





Die Module können nur im Ganzen gebucht werden. Eine Teilnahme an Einzelveranstaltungen ist nicht möglich. Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Sie erhalten einen Vertrag und eine Rechnung von uns. Bitte senden Sie den Vertrag an uns zurück und überweisen Sie die Tagungskosten auf das in der Rechnung angegebene Konto. Datenschutzbestimmungen und **AGB** finden Sie unter: <http://www.kircheundgesellschaft.de/das-institut/agb-und-datenschutz/>

**Das Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW ist Teil des Ev. Erwachsenenbildungswerkes Westfalen und Lippe e.V. – vom Land NRW anerkannte und geförderte Einrichtung der Weiterbildung.**

